



Jugend musiziert Berlin

60. Wettbewerb Ausschreibung 2023

Landeswettbewerb Berlin

POP: Bands

POP: Singer/Songwriter

POP: Beats & Rhymes

Komposition

Komposition: Filmmusik

Komposition: Mandoline

Interkulturelle Perkussion

Jugend forscht: Musik



Berlin setzt Akzente

Zusatzkategorien bei *Jugend musiziert Berlin*

Das Ziel von *Jugend musiziert Berlin* ist es, den Zugang zur Musik und die kulturelle Teilhabe am musikkulturellen Geschehen unabhängig von der sozialen oder ethnischen Herkunft zu ermöglichen. Der Wettbewerb steht allen Kindern und Jugendlichen offen und wird stetig weiterentwickelt. Deswegen werden in Berlin vielfältige Zusatzkategorien ausgeschrieben, die nach einer Pilotphase zum Teil Bundeskategorien geworden sind. Ein Beispiel dafür ist die türkische Langhalslaute Bağlama. Zum ersten Mal wird es in diesem Jahr die Berliner POP-Kategorie „Singer/Songwriter“ geben, in der Jugendliche ihr eigenes Material in den Vordergrund stellen können.

2023 werden folgende Zusatzkategorien in Berlin ausgeschrieben:

Landeswettbewerb

- ▶ POP: Bands
- ▶ POP: Singer/Songwriter
- ▶ POP: Beats & Rhymes
- ▶ Komposition
- ▶ Komposition: Filmmusik
- ▶ Komposition: Mandoline (Instrument des Jahres 2023)
- ▶ Interkulturelle Perkussion
- ▶ Jugend forscht: Musik

Diese Kategorien werden ausschließlich zum Landeswettbewerb Berlin ausgeschrieben.

Jugend musiziert Berlin

- ▶ ist ein Projekt des Landesmusikrats Berlin e. V.
- ▶ steht unter der Schirmherrschaft der Regierenden Bürgermeisterin von Berlin
- ▶ wird gefördert von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Allgemeine Teilnahmebedingungen

- ▶ Es gelten alle Bedingungen der Ausschreibung „Jugend musiziert“ 2023 (einzusehen unter www.jugend-musiziert-berlin.de), soweit sie nicht durch diese Zusatzausschreibung eingeschränkt oder verändert werden.
- ▶ Teilnehmen können Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre (geb. 2002) und Sänger:innen bis 27 Jahre (geb. 1996). Sie müssen in Berlin wohnen und dürfen zum Zeitpunkt der Anmeldung nicht in einer musikalischen Berufsausbildung stehen.
- ▶ Die Jurys werden vom Landesausschuss *Jugend musiziert Berlin* berufen und setzen sich aus Persönlichkeiten des Berliner Musiklebens zusammen. Dazu gehören erfahrene Musiker:innen und Musikpädagog:innen.

Allen Teilnehmenden wird bei den Abschlussveranstaltungen des Wettbewerbs eine Urkunde überreicht.

Übersicht Altersgruppen im Wettbewerbsjahr 2023

Altersgruppen (AG)	Geburtsjahr
AG Ia	2015 und später
AG Ib	2013, 2014
AG II	2011, 2012
AG III	2009, 2010
AG IV	2007, 2008
AG V	2005, 2006
AG VI	2002, 2003, 2004
AG VII (nur Sänger:innen und Organist:innen)	1996, 1997, 1998, 1999, 2000, 2001

Anmeldeschluss:

- ▶ Komposition, Komposition: Filmmusik, Komposition Mandoline: **15. November 2022**
- ▶ Interkulturelle Perkussion, Bands, Singer/Songwriter, Beats & Rhymes: **15. Januar 2023**

Wettbewerbstermine

23. März – 26. März 2023

Landeswettbewerb *Jugend musiziert Berlin*
Universität der Künste

Änderungen vorbehalten

Kontakt bei Fragen

Landesausschuss *Jugend musiziert Berlin*
Vorsitzender: Markus Wenz
Projektleitung: Verena von Bieberstein
E-Mail: bieberstein@landesmusikrat-berlin.de
Mobil: (01573) 5 34 27 56
c/o Landesmusikrat Berlin
Karl-Marx-Straße 145
12043 Berlin
Tel. (030) 39 87 73 59
jumu@landesmusikrat-berlin.de
www.landemusikrat-berlin.de

Infos und Anmeldungen:

www.jugend-musiziert-berlin.de



Ausschreibung POP: Bands

Eure Band muss mindestens drei Mitglieder haben. Zugelassen sind alle Instrumente und Gesang. Eine Rhythmusgruppe sollte Bestandteil der Band sein. Reines Playback ist nicht zugelassen. Samples, Loops und Live-Elektronik sind möglich.

Die Musiker:innen können verschiedenen Altersgruppen (AG) angehören. Ausschlaggebend für die Einordnung in eine AG ist das Durchschnittsalter der Band. Eine Tabelle zur Altersgruppenberechnung findet Ihr auf Seite 3.

Voraussetzungen je nach Altersgruppe:

Altersgruppen	Anforderungen/Titelauswahl	Auftrittszeit
AG I-II	mindestens 2 Songs (1 Ballade, 1 Uptempo-Stück)	6-10 Min.
AG III	mindestens 3 Songs (1 Ballade, 1 Uptempo-Stück; mind. 1 Eigenkomposition/Improvisation)	10-15 Min
AG IV-VI	mindestens 3 Songs (1 Ballade, 1 Uptempo-Stück; mind. 1 Eigenkomposition/Improvisation)	15-20 Min

Hinweis:

Ab AG III wird eine Eigenkomposition oder eine Improvisation verlangt. Programme können auch vollständig aus eigenem Repertoire bestehen.

Zur Technik:

- ▶ Als Backline werden gestellt: Schlagzeug (Standard-Drumset), Keyboard, 2 Gitarren-Verstärker, 1 Bass-Verstärker, 4 Mikrofone, 2 DI-Boxen, PA (Sound System).
- ▶ Weiteres Equipment muss selbst mitgebracht werden.

Bewertung:

Die Jury achtet bei der Wertung (insbesondere) auf folgende Kriterien: Gesamtbild der Band, Zusammenspiel, Timing, Bandklang, Originalität, Komposition und Songwriting, künstlerische Aussage, Bühnenpräsenz, Einzelleistung der Band-Mitglieder.

Anmeldung:

Anmeldeschluss ist der 15. Januar 2023.

Jedes Band-Mitglied muss ein eigenes Anmeldeformular ausfüllen.

Ausschreibung POP: Singer/Songwriter - NEU

Diese Kategorie richtet sich an junge Komponist:innen ihrer eigenen Songs. Es dürfen nur selbstgeschriebene Texte und Musik gespielt werden. Diese müssen live vorgetragen werden, wobei sich die Begleitung auch auf ein Instrument beschränken kann. Teilnehmende dürfen maximal zu dritt antreten.

Die Vortragsweise ist Teil der Bewertung, doch ist das Hauptaugenmerk auf den textlichen und musikalischen Inhalt der Songs gerichtet. In der Kategorie Singer/Songwriter zählt weniger die Breite der stilistischen Fähigkeiten, sondern mehr ihre Tiefe und persönliche Note.

Voraussetzungen je nach Altersgruppe:

Altersgruppen	Anforderungen/Titelauswahl	Auftrittszeit
AG I-II	mindestens 2 Songs	5-10 Min.
AG III	2-3 Songs	8-12 Min
AG IV-VI	mindestens 3 Songs	10-15 Min

Zur Technik:

- ▶ Als Backline werden gestellt: 1 Schlagzeug (Standard-Drumset), 1 Keyboard, 2 Gitarren-Verstärker, 1 Bass-Verstärker, 3 Mikrofone, 2 DI-Boxen, PA (Sound System).
- ▶ Weitere Technik und Instrumente müssen selbst mitgebracht werden.

Bewertung:

Die Jury achtet bei der Wertung (insbesondere) auf folgende Kriterien: Originalität/Authentizität/Ausdrucksstärke, handwerkliche Fertigkeit der Komposition, handwerkliche Fertigkeit der Vortragsweise und konzeptioneller Bogen.

Anmeldung:

Anmeldeschluss ist der 15. Januar 2023.

Jedes Band-Mitglied muss ein eigenes Anmeldeformular ausfüllen.

Ausschreibung POP: Beats & Rhymes

In unserer Berliner Kategorie „Beats & Rhymes“ könnt Ihr, zu zweit oder als Gruppe, mit allen Arten von Rap, Vocals und elektronischer Musik, gerne zusammen mit Live-Instrumenten, mitmachen.

Alle Teilnehmenden werden in verschiedene Altersgruppen (AG) eingeteilt. Es zählt das Durchschnittsalter Eurer Gruppe. Eine Tabelle mit den Altersgruppen findet Ihr auf Seite 3.

Voraussetzungen je nach Altersgruppe:

Altersgruppen	Anforderungen/Titelauswahl	Auftrittszeit
AG I-II	mindestens 2 Tracks/Songs, davon 1 mit anderem Charakter/Tempo	6-10 Min.
AG III	mindestens 3 Tracks/Songs, davon 1 mit anderem Charakter/Tempo, mind. 1 komplett von Euch	10-15 Min.
AG IV-VI	mindestens 3 Tracks/Songs, davon 1 mit anderem Charakter/Tempo, ausschließlich komplett von Euch	10-20 Min.

Hinweis

In jeder AG werden entweder selbst geschriebener Text oder selbst gemachte Tracks/Songs verlangt. Eigener Text auf fremde Tracks/Songs bzw. eigene Tracks/Song mit fremdem Text ist möglich. Gerne können auch alle Songs komplett von Euch sein. A cappella-Auftritte sind möglich. Bei Fragen hierzu meldet euch sehr gerne (Kontakt unten).

Zur Technik:

- Gestellt wird: 1 Schlagzeug (Standard-Drumset), 1 Keyboard, 2 Gitarren-Verstärker, 1 Bass-Verstärker, 4 Mikrophone, 2 DI-Boxen, PA (Sound System).
- Wenn Ihr noch andere Technik braucht, bitte selbst mitbringen.
- Die Tracks/Songs könnt Ihr aus einer DAW (Digital-Audio-Workstation) oder einer anderen Quelle starten.

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der 15. Januar 2023.

Jedes Band-Mitglied muss ein eigenes Anmeldeformular ausfüllen.



Ausschreibung Komposition

Zugelassen sind Kompositionen für Solo-Instrumente oder für Kammermusik-Ensemble (2 bis 6 Spielende/ Gesangsstimmen in beliebiger Besetzung). Im Mittelpunkt soll das Ausprobieren verschiedener Kompositionsstile und -techniken stehen. Hierzu können Stimmen, Instrumente bzw. elektronische Klangquellen nach Wahl genutzt werden. .

Voraussetzungen je nach Altersgruppe:

Altersgruppen	Dauer der Komposition
AG I-III	2-5 min.
AG IV-VI	5-8 Min.

Hinweise

Für die Zuordnung in eine Altersgruppe ist nur die Altersgruppe des/der Komponist:in relevant. Die geforderte Dauer kann mit einem oder mehreren Werken erreicht werden.

Es gibt zwei verschiedene Arten teilzunehmen:

1. Komposition

Nach der Anmeldung werden die Partitur und eine Audiodatei oder Midi-File per E-Mail eingereicht. Sollten Teile der Komposition schriftlich oder in einem Midi-File nicht darstellbar sein, bitten wir um einen kurzen Hinweis. Die Midi-Files dienen der ungefähren Vorstellung der Komposition für die Jury, sie müssen daher nicht jedes Detail der Komposition darstellen.

Im Wertungsgespräch (10 Minuten) erläutert der/die Komponist:in der Jury das eingereichte Werk. Ein Instrument darf zur Unterstützung genutzt werden. Die Qualität der Interpretation fließt nicht mit in die Bewertung ein. Es gelten folgende Kriterien für die Bewertung:

- Verständliche Partitur mit fehlerfreier Notation (z.B. Takt, Rhythmus, Dynamik, Vortragsbezeichnungen, Transposition der Stimmen) und einer verständlichen Legende (gängige und/oder erklärte Zeichen)
- Ein klarer Formablauf (z. B. Vorspiel, Nachspiel, Bridge, Strophe, Steigerung, Rückentwicklung)
- Erkennbare Bearbeitung und Entwicklung des musikalischen Materials
- Spielbarkeit und schlüssige Behandlung der Instrumente in der jeweiligen Besetzung
- Originalität (überraschende, ungewöhnliche und kreative Wendungen)

2. Komposition und Interpretation

Bei dieser Form der Teilnahme wird die Komposition und die Interpretation bewertet und beides zählt gleich viel für die Gesamtpunktzahl. Die Bewertungskriterien für die Komposition findet ihr oben.

Bei der Interpretation werden u. a. folgende Aspekte in der Bewertung berücksichtigt:

- Überzeugender musikalischer Vortrag
- Umsetzung des neuen Werks
- Notentexttreue

Alle beteiligten Interpret:innen müssen die Teilnahmebedingungen von *Jugend musiziert* erfüllen und an allen Werken bzw. Sätzen beteiligt sein. Der/die Komponist:in muss Mitglied des interpretierenden Ensembles sein. Die Zuordnung zu einer Altersgruppe richtet sich nach dem Durchschnittsalter aller Beteiligten.

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der 15. November 2022.

Einsendeschluss für die Partituren ist der 28. Februar.

In der Wertung „Komposition und Interpretation“ muss jedes Ensemblemitglied ein eigenes Anmeldeformular ausfüllen.

Sonderausschreibung „Komposition: Mandoline“

Die Mandoline ist im Jahr 2023 das „Instrument des Jahres“. Daher möchten wir ihr in Berlin besondere Aufmerksamkeit schenken und alle jungen Komponist:innen anregen, Stücke für dieses wunderbare Zupfinstrument zu schreiben.

Teilnehmen können die AG I-VI.

Anmeldeschluss ist der 15. November 2022.

Die Frist zur Einreichung aller Kompositionen ist am 28. Februar 2023.

Alle weiteren Details, Informationen, Anmeldeformulare etc. findet Ihr auf unserer Webseite: www.jugend-musiziert-berlin.de.

Ausschreibung Komposition: Filmmusik

Zugelassen sind Kompositionen für Solo-Instrumente oder für Kammermusik-Ensemble (2 bis 6 Spielende/ Gesangsstimmen in beliebiger Besetzung). Im Mittelpunkt soll das Ausprobieren verschiedener Kompositionsstile und -techniken stehen. Hierzu können Stimmen, Instrumente bzw. elektronische Klangquellen nach Wahl genutzt werden.

Für diese Kategorie bekommen die Teilnehmenden Ausschnitte aus einem Film mit O-Ton (Dialoge & Hintergrundgeräusche) zugeschickt. Die Filmausschnitte müssen von den Teilnehmenden mit eigener Musik unterlegt werden. Eingereicht wird die Komposition als Partitur und als Audioaufnahme mit den gleichen Startpunkten wie die Filmausschnitte, sodass die Musik mit den Filmausschnitten synchronisiert werden kann. Diese Aufnahmen können live eingespielt oder auf einer DAW (Digital Audio Workstation) produziert worden sein.

Die Besetzung der Kompositionen ist frei wählbar. Dies schließt auch die Verwendung experimenteller und elektronischer Klangquellen mit ein.

Im Wertungsgespräch (10 Minuten) erläutert der/die Komponist:in der Jury das eingereichte Werk. Ein Instrument darf zur Unterstützung genutzt werden. Die Qualität der Interpretation fließt hier nicht in die Bewertung ein. Es gelten folgende Kriterien für die Bewertung:

- ▶ Originalität
- ▶ Thematische und technische Umsetzung
- ▶ Arrangement
- ▶ Dynamische Gestaltung der Komposition

Voraussetzungen je nach Altersgruppe:

Altersgruppen	Anforderungen/Titelauswahl	Auftrittszeit
AG I-III	Vertonung eines Filmausschnitts	2-5 Min.*
AG IV-VI	Vertonung von zwei Filmausschnitten; mindestens zwei verschiedene musikalische Themen	5-8 Min.*

*Es wird nicht verlangt, die Szenen vollständig zu vertonen. Das bewusste Ausbleiben von Musik, passend zur Filmszene, kann ein wichtiger Teil der Komposition sein!

Anmeldung

Der Anmeldeschluss am 15. November 2022. Einsendeschluss für die Partituren und Filmausschnitte ist der 28. Februar 2023.

Sehr gerne könnt Ihr Euch auch in einer Gruppe zusammen anmelden!

Ausschreibung Interkulturelle Perkussion

- ▶ Die Kategorie Interkulturelle Perkussion ist als Ensemblewertung (mindestens 3 Teilnehmende) für die Altersgruppen I-VI konzipiert.
- ▶ Die Spielpartner:innen können verschiedenen Altersgruppen angehören. Es zählt das Durchschnittsalter Eurer Gruppe. Um herauszufinden, in welcher Altersgruppe Ihr seid, findet Ihr hier eine Tabelle auf Seite 3.
- ▶ Als Instrumentarium können Perkussionsinstrumente jeglicher Herkunft (z. B. Trommeln, Schlaginstrumente, Fässer oder auch Bodypercussion) verwendet werden. Eine Einschränkung hinsichtlich des Instrumentariums besteht nicht.
- ▶ Begleitinstrumente jeglicher Art (z. B. Klavier) sind zugelassen, werden aber nicht in die Wertung einbezogen. Die Begleitung darf durch den/die Lehrer:in bzw. den/die Leiter:in des Ensembles erfolgen.
- ▶ Wirken Teilnehmende in zwei Ensembles mit, so müssen die Mitspieler:innen im zweiten Ensemble andere sein als im ersten.
- ▶ Jede Gruppe sorgt selbstständig für das gesamte benötigte Instrumentarium.
- ▶ Zugelassen sind Stücke aus allen musikalischen Stilrichtungen, auch Eigenkompositionen.
- ▶ Beim Vortrag des Wettbewerbsprogramms wird auf Aspekte wie Zusammenspiel, Musikalität, Virtuosität, klanglicher Eindruck, Performance u. a. geachtet.
- ▶ Bewertet wird in erster Linie das Perkussionsspiel. Lieder dürfen beim Spielen auch gesungen werden. Die Fähigkeit, beim Spielen gleichzeitig zu singen, wird berücksichtigt.
- ▶ Auswendigspiel wird nicht gefordert und auch nicht gesondert bewertet.

Voraussetzungen je nach Altersgruppe:

Altersgruppen	Anforderungen/Titelauswahl	Auftrittszeit
AG I-II	mindestens 2 selbst gewählte Instrumentalstücke, die auf verschiedenen Rhythmen basieren	6-10 Min.
AG III	mindestens 3 selbst gewählte Instrumentalstücke, die auf verschiedenen Rhythmen basieren	10-15 Min.
AG IV-VI	mindestens 3 selbst gewählte Instrumentalstücke, die auf verschiedenen Rhythmen basieren	10-20 Min.

Anmeldung

Der Anmeldeschluss ist der 15. Januar 2023.

Jedes Ensemble-Mitglied muss ein eigenes Anmeldeformular ausfüllen!

Ausschreibung Jugend forscht: Musik

Für den Wettbewerb sind musikbezogene Forschungsarbeiten von Schüler:innen der 10.-13. Klassen zugelassen, die im Rahmen des Mittleren Schulabschlusses oder der 5. Prüfungskomponente (Besondere Lernleistung/Präsentationsprüfung) im Abitur erstellt werden. Die Wertung findet ausschließlich auf Landesebene statt.

Durchführung

Am Wettbewerbstag stellen die Teilnehmenden ihre Forschungsarbeiten vor und diskutieren sie in einem Jurygespräch. Dabei gelten folgende Zeitvorgaben:

schriftliche Arbeit:

20 Minuten (5-10 Minuten Präsentation, 10-15 Minuten Gespräch mit der Jury)

Präsentation:

30 Minuten (20 Minuten Präsentation, 10 Minuten Gespräch mit der Jury)

Die Präsentationsart und die Präsentationsmedien sind den Teilnehmenden freigestellt.

Bewertungskriterien

Bewertungsgrundlage sind ausschließlich die von den Kandidat:innen eingereichten Unterlagen, die Präsentation und das Wertungsgespräch. Für die Beurteilung ist die sachgerechte, originelle und argumentierende Durchdringung des gewählten Themas maßgebend. Wesentliche Kriterien sind: Klarheit der Fragestellungen und Gliederung, Stringenz der Argumentation, fachliche Fundierung, sachgerechter Umgang mit dem Material (Quellen, Literatur, etc.), sprachliche und ggf. mediale Umsetzung, wissenschaftliche Neugier, überzeugende (lebendige) Präsentation und argumentative Flexibilität im Wertungsgespräch.

Vermittlung von Mentorinnen bzw. Mentoren

Gern vermittelt der Landesmusikrat Berlin e. V. den Teilnehmenden Mentor:innen, die sie bei der Themenfindung und bei der Entwicklung eines Forschungsplans beraten und begleiten. Sie ermöglichen außerdem einen Zugang zu den Ressourcen ihrer wissenschaftlichen Institute. Es finden mindestens vier Beratungstreffen statt, davon eines mit der betreuenden Schullehrkraft. Die Anmeldung für die Vermittlung eines/einer Mentor:in ist ganzjährig möglich. Sie muss jedoch vor der verbindlichen Festlegung und Einreichung des Themas in der Schule erfolgen.

Die Forschungsarbeiten werden zu Dokumentationszwecken archiviert.

Der Anmeldeschluss, um am Wettbewerb teilzunehmen, ist der 15. Januar 2023. Die Frist für die Einreichung der Wettbewerbsbeiträge endet am **28. Februar 2023.** Nachträgliche Änderungen der eingereichten Forschungsarbeiten sind nicht möglich.

Kontakt

Jugend musiziert Berlin

Landesausschuss Jugend musiziert Berlin

c/o Landesmusikrat Berlin,

Karl-Marx-Str. 145, 12043 Berlin

Vorsitz: Markus Wenz

E-Mail: jumu@landesmusikrat-berlin.de

Projektleitung: Verena von Bieberstein

Tel.: (030) 39 87 73 59

Mobil: (01573) 5 34 27 56

E-Mail: bieberstein@landesmusikrat-berlin.de

Projektleitung POP: Georgia Haubrok

Tel.: (030) 39 87 73 60

Mobil: (0176) 73 11 63 02

E-Mail: haubrok@landesmusikrat-berlin.de

Regionalausschuss Berlin-Nord

(Lichtenberg, Pankow, Reinickendorf, Spandau)

c/o Landesmusikrat Berlin, Karl-Marx-Str. 145,
12043 Berlin

Vorsitz: Markus Wenz

Projektleitung: Christiane Wallendorf

Mobil: 01573 6 70 10 28

E-Mail: jumunord@landesmusikrat-berlin.de

Regionalausschuss Berlin-Mitte

(Charlottenburg-Wilmersdorf, Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg, Marzahn-Hellersdorf)

c/o Landesmusikrat Berlin, Karl-Marx-Str. 145,
12043 Berlin

Vorsitz: Gabriele Dünnebier-Küpper

Projektleitung: Bettina Semrau

Mobil: 01573 6 70 10 35

E-Mail: jumumitte@landesmusikrat-berlin.de

Regionalausschuss Berlin-Süd

(Neukölln, Steglitz-Zehlendorf, Tempelhof-Schöneberg, Treptow-Köpenick)

c/o Landesmusikrat Berlin, Karl-Marx-Str. 145,
12043 Berlin

Vorsitz: N.N.

Projektleitung: Veronika Beimesche

Mobil: 01573 6 70 10 29

E-Mail: jumusued@landesmusikrat-berlin.de

Jugend musiziert Berlin steht unter der Schirmherrschaft der Regierenden Bürgermeisterin von Berlin und wird von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gefördert.

Herausgeber:

Landesmusikrat Berlin e.V.

Karl-Marx-Str. 145, 12043 Berlin

Tel.: (030) 39 73 10 87

Fax: (030) 39 73 10 88

E-Mail: jumu@landesmusikrat-berlin.de

www.jugend-musiziert-berlin.de

www.landemusikrat-berlin.de

Redaktion: Georgia Haubrok, Verena von Bieberstein , Markus Wenz

Fotos: Peter Adamik

Gestaltung und Gesamtherstellung:

omnisatz | Motiv Offset NSK GmbH, Berlin